

# Der Fischbauer

Informationen für die Karpfenteichwirtschaft

Höchstadt an der Aisch

März 2016

Nr. 28

## EINLADUNG

zur

**Jahreshauptversammlung 2016**

der **Teichgenossenschaft Aischgrund**

am **Dienstag, 19. April 2016, um 19.00 Uhr**

im **Gasthaus zur Sonne, Mühlgasse 10, 91475 Lonnerstadt**

### Tagesordnung:

- |   |   |
|---|---|
| 1. Eröffnung und Begrüßung  | 1. Vorsitzender Walter Jakob  |
| 2. Grußworte der Ehrengäste   |   |
| 3. Referat „Was können die Landkreise zum Erhalt der Teichwirtschaft und zur Förderung des Aischgründer Karpfens g.g.A. beitragen?“ | Landrat Alexander Tritthart   |
| 4. Informationen zum neuen Teichbau-Förderungsprogramm EMFF   | Gabriele Bader, Bayr. Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten |
| 5. Geschäfts- und Kassenbericht   | 1. Vorsitzender Walter Jakob<br>Geschäftsführer Gisela Dahms                      |
| 6. Kassenprüfbericht und Entlastung der Vorstandschaft  | Kassenprüfer Hermann Groß<br>Kassenprüfer Karl-Heinz Eibert-Riedel                |
| 7. Ehrungen   | 1. Vorsitzender Walter Jakob  |
| 8. Wünsche und Anträge  |   |
| 9. Beschließen der Versammlung  | 2. Vorsitzender Lorenz Jordan   |

Wegen der Wichtigkeit der Sache ist das persönliche Erscheinen unbedingt notwendig.

Die Versammlung ist beschlussfähig unabhängig von der Zahl der erschienenen Mitglieder.

Wir freuen uns über eine aktive Teilnahme mit guten Diskussionen und Fachgesprächen und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

gez. Walter Jakob  
1. Vorsitzender

gez. Gisela Dahms  
Geschäftsführer

Es können auch Aufkleber „Lebende Fische“ und Rechnungs-/ Lieferschein-Blöcke erworben werden.

Für die Erzeuger des Aischgründer Karpfens g.g.A. stehen auch vorbereitete Teichlisten für die neue Karpfensaison zur Verfügung.

### Frühjahrsverluste in der fränkischen Karpenteichwirtschaft -

Nachweise des Carp-Edema-Virus (CEV) in Bayern

#### Hintergrund

Jedes Frühjahr kommt es bei ansteigenden Wassertemperaturen vereinzelt in Karpfenweihern zu Ausfällen. Oft verlaufen diese Verlustgeschehen ohne eindeutige klinische Symptomatik, sodass man selten eine exakte Diagnose stellen kann. Vor kurzem trat dann eine „neue“ Erkrankung in Erscheinung: Diese stand in Europa bisher nicht im Fokus der Karpenteichwirtschaft. Die sog. Koi-Sleepy-Disease (KSD) ist seit den 1970er Jahren in Japan bei Koi bekannt. Weltweit verbreitet und in die Teichwirtschaft eingeschleppt wurde es vermutlich durch den Import von infizierten Fischen. Bis dato wurde es mehrfach in Europa nachgewiesen. Erstmals 2015 beim Nutzkarpfen in Deutschland. Der auslösende Erreger dieser Erkrankung ist das sog. Carp Edema Virus (CEV), ein Pocken-ähnliches Virus.

#### Krankheitsverlauf und Symptomatik

Die Krankheit tritt häufig 2-4 Wochen nach einem Handling bzw. dem Umsetzen von Fischen aus Winterungen oder in Hälterungen auf. Diese stressvolle Belastung kann ausreichen, um die Krankheit klinisch ausbrechen zu lassen. Erforderliche Wassertemperaturen im Frühjahr und Herbst werden mit 5-15°C angegeben.

Als Leitsymptom gelten apathische Fische, d.h. bewegungsunlustige Individuen die in Schlaf-ähnlichen Zuständen am Gewässerrand oder an der Wasseroberfläche verharren. Beobachtet werden konnten die Erkrankungsanzeichen dabei in allen Altersklassen. Mögliche Symptome sind mittel- bis hochgradige Apathie, eingefallene Augen, Hautläsionen mit Schleimhautveränderungen, leichte Kiemennekrosen, Entzündungen des Afters.

#### Diagnose und Vorbeugung

Der Nachweis des Carp-Edema-Virus erfolgt an Organmaterial mittels PCR-Labormethode. Dieses molekularbiologische Verfahren ist eine sehr sensitive und schnelle Nachweis-Methode. Der Virus lässt sich dabei am sichersten in Kiemen und Hautproben nachweisen.

Eine medikamentöse Therapie ist wie bei anderen Virus-bedingten Fischerkrankungen nicht möglich.

Zur Vorbeugung sollte bei allen Besatz- und Umsetzmaßnahmen so gut wie möglich Stress vermieden werden. Grundsätzlich sind zu dichte Besatzverhältnisse zu vermeiden. Abgefischte Karpfen sollten nicht mit Altbeständen vermischt werden.

## Ausblick

Betroffene Karpfen bergen keine gesundheitliche Gefahr für den Menschen. Die Tiere können unter Berücksichtigung der Lebensmittelethik dem menschlichen Verzehr zugeführt werden.

Notwendig aber ist eine weitere Beprobung von Weihern, um Fragen hinsichtlich des Vorkommens der CEV auch in unauffälligen Karpfenbeständen, zu erörtern. Bitte nehmen Sie deshalb Kontakt zum Fischgesundheitsdienst auf. Die Untersuchungskosten sind derzeit (Stand 2016) im Zuge der Projektförderung für Sie kostenfrei.

#### Kontakt:

Tiergesundheitsdienst Bayern e. V. - Fachabteilung  
Fischgesundheitsdienst  
Tierarzt Johannes Bachmann, c/o Haus der Fischerei,  
Maiacher Straße 60d, 90441 Nürnberg  
Tel.: 0911/4807312

## Lehrreiches

### Vorankündigung Praxistag

Der diesjährige Praxistag findet am 3. Juni statt. Wir veranstalten ihn zusammen mit dem Institut für Fischerei (Außenstelle für Karpenteichwirtschaft) und das Thema lautet Netze. Es wird viele Informationen und Vorführungen von Herstellern dazu geben und für das leibliche Wohl wird auch gesorgt.

Weitere Informationen dazu erhalten Sie in einer der nächsten Ausgaben des Fischbauern.

Gisela Dahms  
Geschäftsführer

## Wissenswertes

### Jugend forscht, auch in Höchststadt!

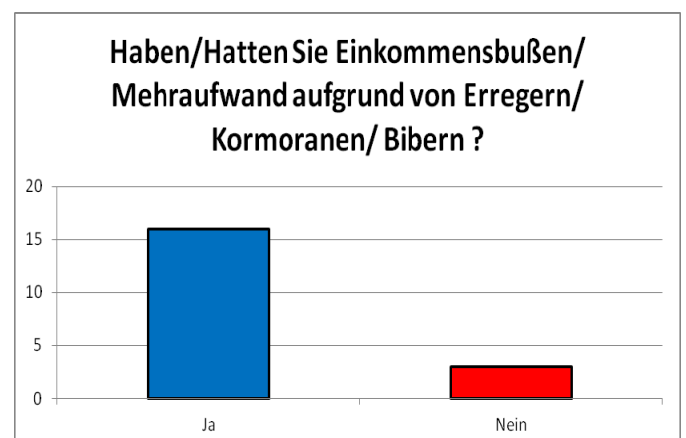
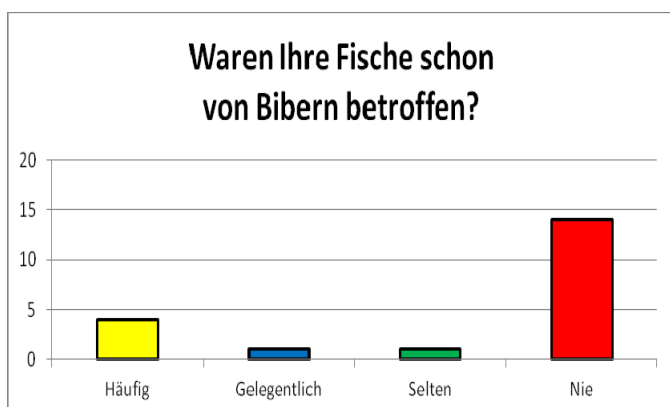
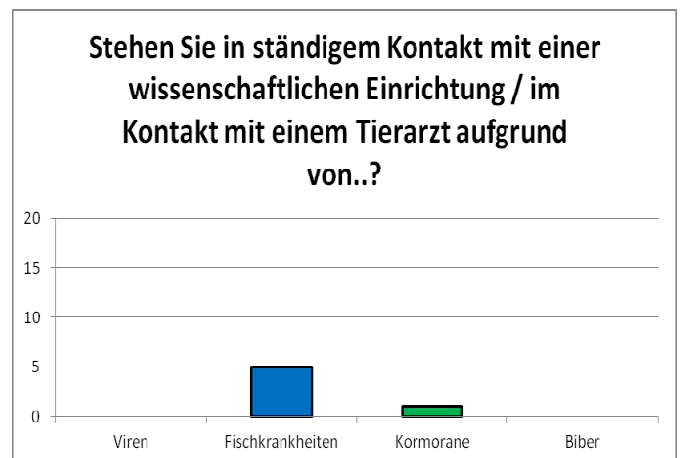
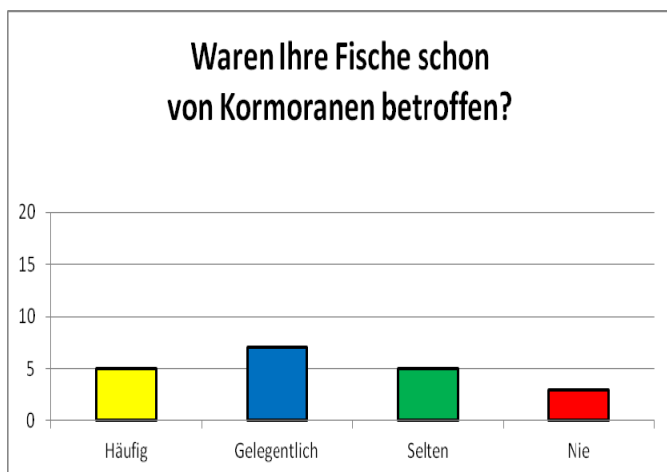
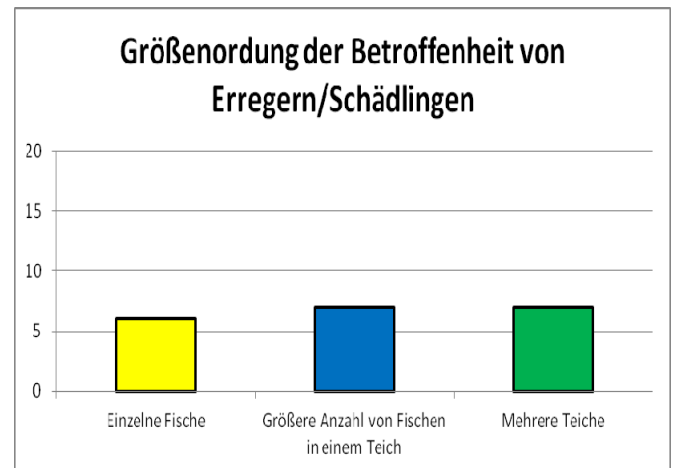
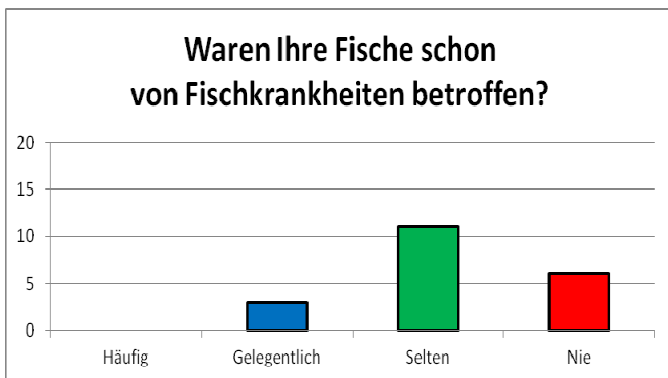
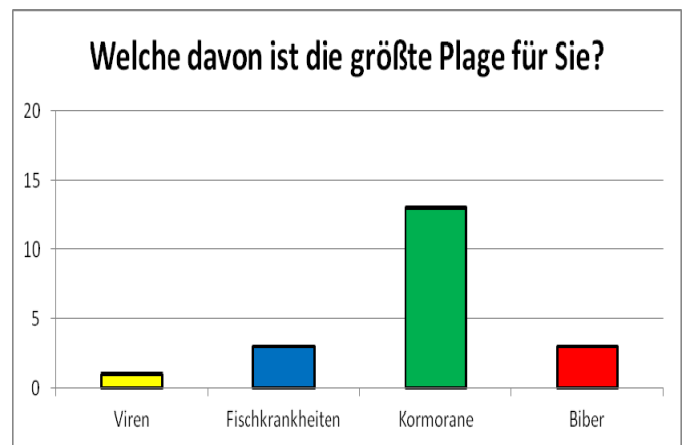
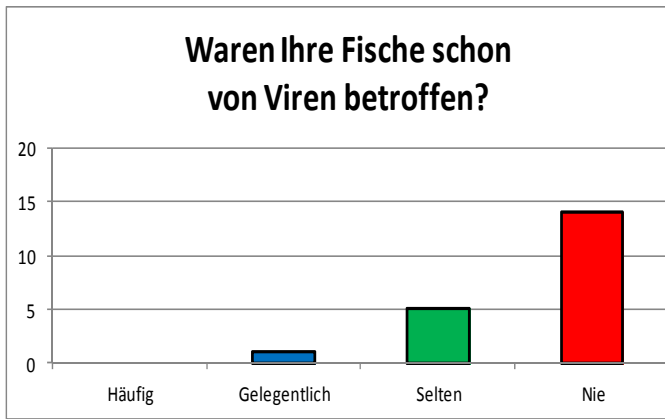
Im September kam ein junger Mann – Alexander Mönius - in die Geschäftsstelle der TG Aischgrund mit einer interessanten Anfrage. Er wollte als Schüler der 12. Klasse am Gymnasium Höchststadt eine Seminararbeit mit dem Thema „Auswirkungen von Erregern und Schädlingen auf die Teichwirtschaft im Aischgrund“ schreiben. Dazu hatte er einen Fragebogen vorbereitet.

Gern sagte ich ihm meine Unterstützung zu und informierte, da die Zeit etwas drängte, alle Teichwirte, deren Mailadresse ich habe.

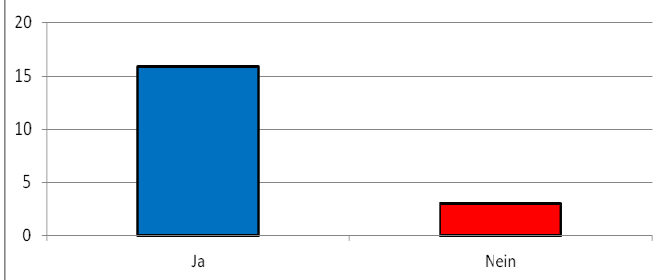
Erfreulicherweise gab es genügend Teilnehmer, so dass Herr Mönius seine Seminararbeit schreiben konnte, die Sie hier anschließend in Auszügen lesen können.

Herr Mönius lässt auf diesem Weg allen Teilnehmern seinen Dank ausdrücken.

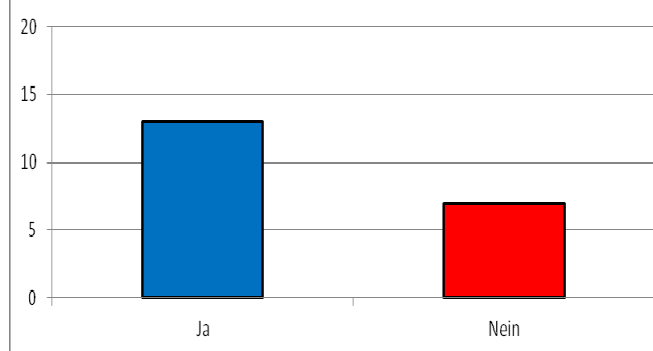
Hier nun ein Überblick der Befragungsergebnisse:



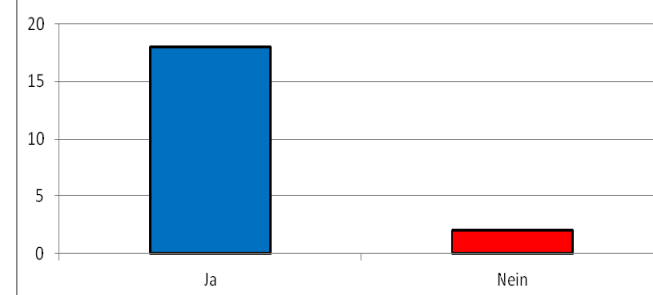
### Haben/Hatten Sie Einkommensbußen/ Mehraufwand aufgrund von Erregern/ Kormoranen/ Bibern ?



### Sind Sie informiert über die Risiken und Bekämpfung des Koi-Herpes-Virus?



### Möchten Sie die Ergebnisse der Auswertung erhalten?



Zu den anderen Fragen:

Es gab mehrere Maßnahmen gegen Erreger und Schädlinge, welche häufiger genannt wurden. Viele Teichwirte haben eine Jagdausbildung und -berechtigung erlangt oder einen Jäger angeheuert, um Kormorane und Biber erlegen zu können. Außerdem wurde auch versucht, Kormorane durch Vergrämung mittels Lärm und Scheuchen zu vertreiben. Weit verbreitet war die Kalkung der Teiche mit Branntkalk, um das Wasser zu desinfizieren.

Auszug aus dem Diskussionsteil:

Interpretation der Ergebnisse des Fragebogens  
Die Resultate des Fragebogens legen dar, dass Schädlinge eine größere Plage für die Teichwirtschaft im Aischgrund darstellen als Erreger. Viren sind im Vergleich zu Fischkrankheiten und den Schädlingen keine

wesentliche Beeinträchtigung für die Karpfenwirtschaft, da sie recht selten auftreten. Zwar hatten die meisten Teichwirte schon einmal eine Verbreitung von Fischkrankheiten, diese hielt sich aber in Grenzen. Die desinfizierende Wirkung der oft angewandten Kalkung trägt auch dazu bei<sup>1</sup>. Es gibt trotzdem bei einigen Teichwirten eine Wechselbeziehung mit wissenschaftlichen Einrichtungen oder Tierärzten. Anders ist die Situation bei den Kormoranen. Fast alle Befragten hatten einen Befall zu melden, viele davon sogar häufig oder gelegentlich. Bestätigt wird die Brisanz des Kormorans dadurch, dass viele Teichbesitzer zu Maßnahmen gegen ihn greifen. Zum einen wurde Vergrämung durch Lärm oder Scheuchen versucht, zum anderen haben einige der Befragten sogar eine Schießausbildung und Jagdberechtigung erlangt oder einen Jäger zum Abschuss von Kormoranen beauftragt. Die Problematik des Kormoran ist, dass er gut an den Fischfang angepasst ist und in kurzer Zeit viele Fische erbeuten oder verletzen kann<sup>2</sup>. Im Gegensatz zum Kormoran tritt der Biber relativ selten auf, wenn er aber aufkommt, dann ist er meist eine große Last. Er stört die Fische beim Winterschlaf, da sie ihn als Bedrohung wahrnehmen<sup>3</sup>, und kann Überschwemmungen durch Biberdämme an Zu- und Abläufen der Teiche verursachen<sup>4</sup>. In zwei Fragebögen wurde auch geäußert, dass Biberbefall zwar noch nicht vorhanden ist, dieser jedoch bald befürchtet wird. Bei der Größenordnung der Verbreitung der Erreger/ Schädlinge konnte folgendes beobachtet werden: Sowohl einzelne Fische als auch mehrere Fische in einem Teich oder gar mehrere Teiche waren etwa gleich häufig betroffen.

Folglich können Erreger oder Schädlinge große Fischbestände auf einmal befallen.

Dass die meisten Teichwirte Einkommenseinbußen oder Mehraufwand haben, bestätigt die Annahme, dass Erreger und Schädlinge Auswirkungen auf die Teichwirtschaft im Aischgrund haben. Deswegen werden auch schon weitreichende Maßnahmen ergriffen. Ein Beispiel dafür ist das Bibermanagement. Es werden sogenannte „Biberberater“ eingesetzt, um Konflikte zwischen verschiedenen Interessengruppen zu schlichten<sup>1</sup>.

Alexander Mönius

<sup>1</sup>Vereinigte Kreidewerke Dammann KG:  
Gewässerkalkung,  
<http://www.dammann.de/Umweltschutz/Gew%C3%A4sserkalkung>

<sup>2</sup>Maier, A. ;Kreisfischverband Tübingen:  
Aktuelles zum Kormoran,  
[http://www.kfv-tuebingen.de/Dies\\_und\\_Das/2008/Aktuelles-zum-Kormoran.php](http://www.kfv-tuebingen.de/Dies_und_Das/2008/Aktuelles-zum-Kormoran.php)

<sup>3</sup>Vgl. hierzu Pressebericht:  
Jakob, W.; Biber:  
<http://www.nordbayern.de/region/hoechststadt/teichwirts-e-klagen-uber-biber-und-burokratie-1.1120142>

<sup>4</sup>Wikipedia(Hrsg.) : Bibermanagement,  
<https://de.wikipedia.org/wiki/Bibermanagement>

## Aischgründer Karpfen g.g.A.

Liebe Teichwirte,

wenn Sie dieses Jahr wieder Aischgründer erzeigen wollen, bitte die ausgefüllte Teichliste erst **nach** dem Besatz an mich schicken.

Gisela Dahms  
Geschäftsführer

## TG intern

Liebe Mitglieder,

Bitte nicht vergessen, uns Änderungen Ihrer Bankdaten mitzuteilen, sonst müssen wir Ihnen die Stornokosten anlasten, wenn die Beiträge für 2016 am 2. Mai nicht erfolgreich eingezogen werden können. Das dafür notwendige Formular finden Sie auf der TG-Internetseite, Sie können es sich aber auch auf der Hauptversammlung aushändigen lassen.

Bitte auch Adressänderungen mitteilen.

Gisela Dahms  
Geschäftsführer

## Biete/Suche

Sehr gepflegte, moderne 5,2 ha große **Fischzuchtanlage** nahe Höchststadt a.d.Aisch **gegen Gebot abzugeben**.

3 wasserfeste Teiche, winterfeste Hälterung, Häuschen und Lagerhalle, Strom und Wasser.  
Chiffre an die Redaktion

**Teichwirt** sucht baldmöglichst **zur Pacht mehrere Hektar** Teichfläche im Großraum Erlangen - Höchststadt - Forchheim.

Kontakt unter:  
Tel.: 09195/992375  
E-Mail: aoh1959@t-online.de

Junger Teichwirt sucht **mehrere Teiche zum Pachten**.

Ob großer Teich mit mehreren Hektar oder kleinerer Tümpel.  
Im Landkreis Erlangen, Höchststadt und Forchheim.  
Tel.: 0170/1809924

**Weiher/Teich** zur Pacht gesucht im Raum ER/ERH  
Tel.: 01707160887

Zu verkaufen  
**Sauerstoffflaschenhalterung**  
Fischzucht Heumüller  
Tel.: 09555/230

Suche **zuverlässige Leute zum Weiherabfischen**  
Erwin Höps  
Schmiedelberg  
Tel.: 09135/3050      oder      0173/8378885

7 gebrauchte **Leitplanken** und gut erhaltene **KG-Rohre 2000** abzugeben.  
Tel.: 0172/8243701

## Hoffeste



Fischzuchtbetriebe Gerstner  
Fast alle Fische von Aal bis Zander

info@fischzucht-gerstner.de    Tel. 09381/1090    Im Seegrund 1  
www.fischzucht-gerstner.de    Fax 09381/4771    97932 Volkach

### Einladung zum Fischerfest und Tage der offenen Tür

**So. 1.5., Do. 5.5. und So. 8.5.2016**

An diesen Tagen bieten wir Ihnen eine große Sonderschau von einheimischen Teichfischen und Zierfischen.

Probieren Sie unsere bekannten Fischspezialitäten nach eigenen Hausrezepten und die bekannten gebackenen Weinfest-Fische. Genießen Sie fränkische Schoppen, Kaffee & Kuchen in unserem großen Garten oder im gemütlichen Festzelt.

Für gute Stimmung mit Livemusik sorgen z.B. das Duo „Con Brio“ oder die „Volkacher Ratsherren-Musikanten“.

Festbetrieb an allen Tagen: 11–20 Uhr  
Sonderschau, Fachberatung und Verkauf: 10–18 Uhr

- Reichhaltiges Angebot an frischen:
- Speisefischen
- Räucherspezialitäten
- Besatzfische für Angler/Teichwirte
- Zierfische für den Gartenteich
- Köderfische...

Bekannt für ihre Zuverlässigkeit, Qualität und Artenvielfalt.



Besuchen Sie unsere Fischbraterei auch auf den Weinfesten in:

Obervolkach	22. – 25. Juli 2016
Volkach	12. – 15. August 2016

## Pauls Ecke (danke, Paul!)

*Die Kuh ist krank; der Tierarzt wird gerufen.  
Der Tierarzt schaut der Kuh ins Maul und sagt: „Bäu’rin, jetzt hebst‘ den Schwanz und schaut der Kuh hinten rein.“  
Die Bäuerin hebt den Schwanz der Kuh und schaut ihr hinten rein.  
Fragt der Tierarzt von vorn: „Siehst‘ mich?“  
Antwortet die Bäuerin: „Nein!“  
Diagnostiziert der Arzt: „Hammers‘ scho‘! Darmverschlingung!“*

## Fischbörse

Zu verkaufen **K1** ca. 50g  
Tel.: 09193/7833 oder 0171/964362



Zu verkaufen für den Frühjahrsbesatz <b>Karpfen</b> von 25 g - 600 g <b>Schuppenkarpfen</b> 500-800 g Fischzucht Heumüller Tel.: 09555/230
Zu verkaufen <b>Karpfenbrut (K1), Karpfensetzlinge (K2)</b> Peter Limmer Tel.: 09546/6848
Biete <b>K1 Spiegelkarpfen</b> für den Frühjahrsbesatz Satzfishzucht Wilfried Heller-Brehm Tel.: 09163/997913
<b>K2</b> ab Ende März zu verkaufen Fischerei Frischmann Tel.: 09548/1852 ab 17Uhr
Zu verkaufen: <b>Grasfische</b> <sub>1</sub> 10-20 cm sortiert <b>Waller</b> <sub>1</sub> 6-25 cm sortiert <b>Rotaugen</b> <sub>1+2</sub> sortiert April/Mai <b>Z<sub>0</sub>, K<sub>0</sub>, S<sub>0</sub></b> u.a. ab Bruthaus TEICHWIRTSCHAFT ROHNSAAS Tel.: 09163/1090 <a href="mailto:cyprinus@t-online.de">cyprinus@t-online.de</a>
<b>Aischgründer K2</b> zu verkaufen R. Ramming Tel.: 0171/1549398
Zu verkaufen <b>K1, K2, Wildkarpfen I, Wildkarpfen II, Grasfische GK I, GK II, Moderlieschen, Futterfische, Deutsche robuste, winterharte und schöne Koikarpfen I, II, III in A-, B- und C-Qualität</b> Zander Z0, K0, WK0, Aalbrut Fischzucht Peter Gerstner Tel.: 09381/1090
Zu verkaufen <b>Karpfen K1 und K2</b> Teichwirtschaft Karl Schwarm Tel.: 09548/221
Zu verkaufen: <b>K1 Karpfenbrut ca. 20g - 30g</b> Baumüller Matthias 91074 Herzogenaurach Tel.: 0162/4579317
Zu verkaufen <b>K1, K2, Rotfedern/ Rotaugen</b> 1- und 2-jährig, <b>Zander</b> 1-jährig. Vorgestreckte Hechte Ende April/Anfang Mai bitte vorbestellen. Bitte fordern Sie unsere Preisliste an. FISCHZUCHT JAKOB 96172 Mühlhausen Tel.: 09548/8362 <a href="http://www.fischjakob.de">www.fischjakob.de</a>
Zu verkaufen <b>K2 Setzlinge</b> ca. 300 - 450 g Herbert Müller 91091 Großenseebach Tel.: 0151/15916300

## Werbung



### Teichbuch muss sein, aber mittels PC?

**Nachteil:** Schon wieder vor dem „Kasten“ hocken, denn gute Daten-„Fütterung“ ist notwendig für gut auswertbare Informationen

#### Vorteile:

- 👍 **Teichbuch übersichtlich und leicht lesbar**
- 👍 **Überblick über Bestand an Fischen, Futter, Kalk**
- 👍 **Überblick über die wirtschaftliche Situation**
- 👍 **Dokumentation der Verluste**
- 👍 **Verwaltung aller geforderten Daten der Fischseuchenverordnung, von Maßnahmen, Fixkosten, ...**
- 👍 **Verwaltung von Kunden-/ Lieferantendaten**
- 👍 **Rechnungserstellung**
- 👍 **Betriebsbuch und vieles mehr**
- 👍 **leicht hantierbar ohne PC-Kenntnisse und gute Unterstützung nach dem Kauf bei Fragen und Problemen, auch abends und am Wochenende**

Profitieren Sie von den Informationen Ihres **Teichbuches** und gewinnen Sie einen Überblick über die wirtschaftliche Situation Ihres Betriebes. Leicht verständlich auch für PC-Laien.

Wir informieren Sie gern, auch über unsere weiteren Produkte:

**GIDASO-Software** Tel.: 09193/5012085  
[gidaso@gmx.de](mailto:gidaso@gmx.de) [www.gidaso.de](http://www.gidaso.de)

## Impressum

Der Fischbauer erscheint im zweimonatlichen Rhythmus in den „geraden“ Monaten jeweils zur Monatsmitte. In den Monaten März und Mai kommt eine Zwischenausgabe heraus, die vor allem die Rubriken „Fischbörse“ und „Biete/Suche“ beinhalten soll. Damit haben Sie die Möglichkeit, kurzfristig zu annoncieren, vor allem wenn Sie Satzfish suchen oder anzubieten haben.

Annahmeschluss für die folgende Ausgabe ist jeweils der Monatsletzte vor dem Erscheinungsmontat.

Nächster Endtermin für Anzeigen: 31.03.2016  
 Ausgabe 29 April 2016

Bitte lassen Sie uns Ihre Anzeige schriftlich zukommen (Fax, Mail oder Brief).

Die Veröffentlichung in den Rubriken „Fischbörse“, „Futterbörse“ und „Biete/ Suche“ und die Ankündigen von Terminen u.ä. ist für Mitglieder kostenlos, die Angebote und Gesuche werden auch auf der Internetseite der TG veröffentlicht, wenn dem nicht ausdrücklich widersprochen wird.

Die Kosten für gewerbliche Anzeigen erfragen Sie bitte.

Auflage 510 Exemplare

Herausgeber:  
 Teichgenossenschaft Aischgrund  
 Brunnenweg 14  
 91315 Höchststadt/ Aisch  
 Tel: 09193/50 12 085  
 Fax: 09193/50 34 127  
 E-Mail: [info@karpfenland-aischgrund.de](mailto:info@karpfenland-aischgrund.de)  
[tg.aischgrund@gmx.de](mailto:tg.aischgrund@gmx.de)  
[www.teichgenossenschaft-aischgrund.de](http://www.teichgenossenschaft-aischgrund.de)

Büro-Zeiten:  
 Mo - Do 9.00 - 12.00 Uhr und 18.00 - 20.00 Uhr

Redaktion: Gisela Dahms

Druck: Druckerei Müller, Höchststadt